

## **Poliez-le-Grand, Schweiz, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Seit 1476 Vogtei Orbe-Echallens,  
unter der gemeinen Herrschaft von Bern und Freiburg.  
Heute ist Poliez-le-Grand ein Gemeindeteil  
in der Gemeinde Montilliez, Bezirk Gros-de-Vaud,  
Kanton Waadt, Schweizerische Eidgenossenschaft.

### ***Aus Poliez-le-Grand:***

***Ein Mann, das Urteil im Verfahren ist unbekannt.***

-1498 Petrus Des Sauges / aus Poliez-le-Grand /  
auch genannt „Petrus Menestrey senior“.  
Er entstammte einer angesehenen Familie.  
Petrus Des Sauges und Franciscus Marguet  
(aus Dommartin) vertraten zusammen mit  
anderen Männern ihre Gemeinden im Jahr 1494  
bei einem Streit um Weiderechte.  
Besagung des Petrus Des Sauges durch Franciscus Marguet.  
Marguet stand in Dommartin seit dem 25. Oktober 1498  
wegen Hexerei vor Gericht und gab am 06. November 1498  
Petrus Des Sauges als seinen Mittäter an.  
Dommartin war der Hauptort einer Landvogtei im Besitz  
des Lausanner Kapitels.  
Verfahren wegen Hexerei gegen Petrus Des Sauges  
in Dommartin.  
Angeblich, so die Aussagen von Zeugen,  
verübte der Beschuldigte Schadenszauber an Menschen  
und Tier.  
Auch wurde er für das Herbeizaubern von Unwettern  
verantwortlich gemacht.  
Der Beschuldigte war in Haft,  
seine Befragungen begannen am 13. November 1498.  
Das Urteil im Verfahren ist unbekannt.  
(Blauert, Andreas, Frühe Hexenverfolgungen, S. 87-97)

Urteil  
unbekannt

### Quelle:

Blauert, Andreas:  
Frühe Hexenverfolgungen  
Ketzer-, Zauberei- und Hexenprozesse  
des 15. Jahrhunderts  
Gießen 2020

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.  
Kirchstraße 11  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon: 036252 / 31974  
E-Mail: bdireske56@gmail.com

